

# Psalm 23

SWV 120

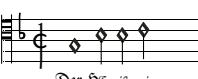
Cornelius Becker  
1561 - 1604

1628 Version

Heinrich Schütz  
1585-1672

**Cantus**  Der Herr ist mein

**Altus**  Der Herr ist mein

**Tenor**  Der Herr ist mein

**Bassus**  Der Herr ist mein

**1628 Version**

1. Der Herr ist mein ge-trew - er Hirt, dem ich mich gantz ver - traw - e,  
(<sup>h</sup>)

1. Der Herr ist mein ge-trew - er Hirt, dem ich mich gantz ver-traw - e,

1. Der Herr ist mein ge-trew - er Hirt, dem ich mich gantz ver - traw - e,

1. Der Herr ist mein ge-trew - er Hirt, dem ich mich gantz ver-traw - e,

zur Weid er\_ mich, sein Schäf - lein führt auff schö-ner grü - nen Aw - e, zum fri-schen

zur Weid er mich, sein Schäf-lein führt auff schö-ner grünen Aw - e. zum fri-schen

zur Weid er mich, sein Schäf lein führt auff schö-ner grü - nen Aw - e, zum fri-schen

zur Weid er mich, sein Schäf - lein führt auff schö-ner grünen Aw - e. zum fri-schen

Was-ser leit er mich, mein Seel zu la-ben kräff - tig-lich durchs se-lig Wort der Gna - den.

Was-serleit\_ er mich, mein Seel zu la-ben kräff - tig-lich durchs se-lig Wort der Gna - den.

Was-ser leit er mich, mein Seel zu la-ben kräff - tig-lich durchs se-lig Wort der Gna - den.

Was-serleit\_ er mich, mein Seel zu la-ben kräff - tig-lich durchs se-lig Wort der Gna - den.

2. Er führet mich auf rechter Ban  
von seines Namens wegen.  
Ob gleich viel Trübsal geht heran  
auffs Todes finstern Stegen/  
so grawet mir doch nichts dafür/  
mein treuer Hirt ist stets bey mir/  
sein Steck und Stab mich tröstet.

3. Ein köstlichn Tisch er mir bereit/  
(solts auch die Feind verdriessen)  
schenkt mir voll ein/ das Oel der Frewd  
uber mein Häupt thut fliessen.  
Sein Güte und Barmherzigkeit  
werden mir folgen alle Zeit,  
in seinem Hauß ich bleibe.